Der größte tropische Park Südamerikas.

5 Tage ab € 649,- p.P.

Manú ist der größte tropische Park Südamerikas und wurde 1977 von der UNESCO zum Weltreservat der Biosphäre erklärt. In Manu sind die Wälder fast intakt und von der Zivilisation kaum berührt. Hier können Sie immer noch den natürlichen Lebensraum mancher vom Aussterben bedrohter Arten beobachten.

Tag 1

Cuzco/Nebelwald

Sehr früh am Morgen verlassen Sie Cuzco und fahren durch interessante andine Täler und malerische Bauerndörfer zunächst zu den preinkaischen Gräbern von Ninamarca und zum kolonialen Dorf Paucartambo. Nachmittags erreichen Sie den Nebelwald des Manú Nationalparks, eine Zone, die sehr reich an endemischen Tierarten ist. Übernachtung in einer gemütlichen Lodge. F/LB/A

Tag 2

Nebelwald/Atalaya/Erika

Sehr früh am Morgen können Sie von einer Plattform aus den interessanten Balztanz des peruanischen Nationalvogels Gallito de las Rocas beobachten. Nach dem Frühstück geht es weiter zum Hafen von Atalaya am Fluss Alto Madre de Dios. Nach einer kurzen Bootsfahrt erreichen Sie das Privat-Reservat "Erika" auf der Grenze zwischen dem hochgelegenen und dem tiefgelegenen Urwald. Übernachtung in der Herberge Erika. F/LB/A

Tag 3

Erika/Boca Manu/P.V. Limonal

Auf dem Fluss Alto Madre de Dios geht es heute weiter nach Boca Manu, wo Sie Ihre Reise auf dem Manú-Fluss beginnen. Bei Wanderungen durch den Regenwald werden Sie die Vielfalt der Pflanzen und Tierwelt bestaunen. Übernachtung im Zeltlager. F/LB/A

Tag 4

P.V. Limonal/Cocha Salvador

Über den Fluß Manú gelangen Sie heute in das Naturreservat (Zona Reservada) des Manú Nationalparks. An der Wachstation Limonal registrieren Sie sich im offiziellen Touristenbuch und setzen anschließend Ihre Bootsfahrt zum Zeltlager Cocha Salvador fort. Während der Fahrt können Sie eine Vielzahl von Vögeln, Kaimane und verschiedene Säugetiere beobachten. Bei einem nächtlichen Ausflug mit dem Katamaran auf der Cocha Salvador beobachten Sie mit Hilfe von Taschenlampen den schwarzen Kaiman auf der Suche nach Beute. Übernachtung im Zeltlager Cocha Salvador. F/LB/A

Tag 5

Cocha Salvador/Otorongo/Cocha Salvador

Bei einem Ausflug mit dem Katamaran auf der Cocha Salvador können Sie einige Tierarten, wie z. B. die vom Aussterben bedrohte Riesenotter, den schwarzen Kaiman und Spinnenaffen beobachten. Bei Ihrer Rückkehr ins Zeltlager wartet bereits das Frühstück auf Sie. Danach unternehmen Sie eine etwa vierstündige Wanderung in den Primärwald zur Cocha Otorongo. Am Rande dieser Lagune befindet sich ein 15 m hoher Aussichtsturm, der sich ideal zur Beobachtung der Riesenotter eignet.

Übernachtung im Zeltlager. F/LB/A

Tag 6

Cocha Salvador/Boca Manu/Tambo Blanco

Rückfahrt über den Manú-Fluß nach Boca Manú zum Fluß Madre de Dios. Am Nachmittag erreichen Sie das private Reservat von Tambo Blanco mit vielen interessanten Wegen für spannende Dschungelexkursionen. Übernachtung in der Tambo Blanco Lodge. F/LB/A

Tag 7

Tambo Blanco/Collpa der Guacamayos/Boca Manu/Cuzco

Am frühen Morgen können Sie von einem versteckten Beobachtungsplatz aus Guacamayos und Papageien beobachten, die sich vorsichtig der Lehmwand (Collpa) nähern, um die für ihre Ernährung nötigen Mineralstoffe und Salze aufzunehmen. Sie werden hier ein unvergessliches Spektakel erleben. Anschließend geht es mit dem Boot zurück nach Boca Manu, von wo Sie nach Cuzco zurückfliegen. Alternativ können Sie auch am 3. Tag in die Tour einsteigen und statt langer Busfahrt von Cuzco in den Nationalpark den Flug von Cuzco nach Boca Manu nehmen. F/-/-

bfahrtstag: Sonntag

Durchführung ab 2		Preis p.P
Personen		
Doppelzimmer		€ 839,-

5 Tage / 4 Nächte ab/an Cuzco Preise in EUR / Person / Nacht

Abfahrtstag: Dienstag

Durchführung ab 2 Personen		Preis p.P
Doppelzimmer		€ 649,-

- Bei der Reise / Tage / 6 Nachte: Hintahrt mit dem Bus Cuzco Atalava, Rucktlug Boca Manu Cuzco
- Bei der Reise 7 Tage / 6 Nächte: 3 Übernachtungen in rustikalen Herbergen und 3 Übernachtungen im Zeltcamp
- Bei der Reise 5 Tage / 4 Nachte: Flug Cuzco Boca Manu Cuzco
- Bei der Reise 5 Tage / 4 Nächte: 1 Übernachtung in einer rustikalen Herberge und 3 Übernachtungen im Zeltcamp
- Campingausrustung inkl. Zweimannzelte & Schlatmatten
- Austluge aut den Flussen Madre de Dios und Manu mit einem motorisierten Finbaum.
- Erste Hilte- und Eunk-Ausrüstung
- Vollnension
- Eintrittsgelder für den Nationalpark Manu
- Englischsprachige Reiseleitung
- Gesetzlich vorgeschriebene Kundengeldabsicherung

Nicht enthalten im Reisepreis:

möglicherweise kurzfristig erhobene Gebühren, Trinkgelder für lokale Führer und Hotelpersonal, Extrabestellungen, die über den Rahmen der geplanten Mahlzeiten hinausgehen, sowie Getränke.